

## Osman Citir zu Gast in der JFRS

In der Berichterstattung zur Corona-Pandemie wurde immer wieder darüber gesprochen, dass es Kindern und Jugendlichen durch die Einschränkungen in den vergangenen 2 Jahren besonders schlecht geht. Nun kommen noch der Krieg in der Ukraine hinzu, der für Unsicherheit und Angst sorgt, sowie die Klimakrise, die junge Menschen beim Blick in die Zukunft perspektivlos werden lässt. Auf der Suche nach den Schuldigen für die ganze Misere, entstehen sehr schnell Vorurteile gegenüber anderen, die diese Situation noch verschärfen.

Doch was können wir dem entgegensetzen? Wie schafft man es trotzdem „voll motiviert“ in eine „Zukunft mit Perspektive“ zu blicken? Eine Antwort darauf gab am vergangenen Donnerstag der erfolgreiche Jugendcoach und Buchautor Osman Citir mit seinem Comedy- und Motivationsprogramm für Schülerinnen und Schüler. Auf Initiative unseres Konrektors Herr Haß konnten die Klassenstufen 7 bis 9 diesem Motivationsprogramm lauschen. Und schon nach sehr kurzer Zeit folgten die Schülerinnen und Schüler gebannt den humorvollen Worten des Coaches, der sein Programm immer mit der Stand up Comedy beginnt, um sein Publikum anzusprechen und Vorurteile abzubauen. Dabei baute er die Schülerinnen und Schüler so in sein Programm ein, dass sie sich von ihm angesprochen fühlten. Es wurde viel gelacht und es machte allen Spaß. In dieser positiven Grundstimmung kam der Jugendcoach dann schließlich zu den ernstesten Themen. Wie setze ich mir Ziele und wie erreiche ich diese? Wie gehe ich mit Rückschlägen um? Warum sollte ich meine Lehrer und Mitschüler respektieren? Auf all diese Fragen antwortet Osman Citir mit folgender Botschaft: „Aufgeben ist keine Option, schwierige Zeiten kann man nur gemeinsam überstehen.“ Wir wünschen uns, dass die Schülerinnen und Schüler aus diesem Vormittag neue Kraft und Motivation geschöpft haben und mit Fleiß und Eigeninitiative ihren Weg gehen.

